

	<p>Objekt: Das Wiedersehen (Thomas und Christus) (Meeting Again (Thomas and Christ))</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neue Nationalgalerie</p> <p>Inventarnummer: NG 27/61</p>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

1926 schuf Barlach die große Fassung der Skulptur „Das Wiedersehen“ zunächst in Holz (WVZ Laur 2006, 392). Erste Bronzegüsse des kleinen Gipsmodells, ebenfalls von 1926, entstanden 1930 im Auftrag der Galerie Flechtheim, Berlin. Nach 1945 stellte die Gießerei Noack im Auftrag der Barlach-Nachlassverwaltung weitere Bronzegüsse nach dem in Güstrow beschädigt erhalten gebliebenen Modell her. Zu diesen zählt vermutlich auch das vorliegende Exemplar, das zu den Geschenken von 1961 gehört, welche die seinerzeit in Schloss Charlottenburg neu eingerichtete Nationalgalerie (West) anlässlich der Ausstellung „Die Nationalgalerie und ihre Stifter. Zum 100-jährigen Bestehen der Nationalgalerie“ erhielt. Die erste Ausführung in Holz war in zeitlicher Nähe zum „Schwebenden“ (1927), Barlachs „Güstrower Ehrenmal“ im Dom der Stadt, entstanden. Heinrich Reifferscheid, der Direktor des Landesmuseums Schwerin, der die Plastik ankaufte, betonte im März 1927 in den „Mecklenburgischen Monatsheften“, dass der Künstler nicht die geläufige biblische Szene dargestellt habe, „vielmehr hat sich Barlach das schwierige seelische Problem gestellt, einen Moment höchster dramatischer Spannung zu bildhaftem Ausdruck zu bringen: der schlichte Fischer hat in dem totgeglaubten Meister seinen Herrn und seinen Gott erkannt“ (zit. nach Ernst Barlach. Werke und Werkentwürfe aus fünf Jahrzehnten, Band 1: Vorworte, Einleitung. Plastik 1894–1937, Ausst.-Kat., Berlin, 1981, S. 84). | Angelika Wesenberg

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze
Maße:	Höhe x Breite x Tiefe: 48 x 20,5 x 12,5 cm, Gewicht: ca. 8 kg (geschätzt)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1945
	wer	
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	1926
	wer	Ernst Barlach (1870-1938)
	wo	Güstrow

## Schlagworte

- Bronze
- Skulptur